

Jährliche Unterweisung: Bedienen eines LKW-Ladekrans

Los 4:

Teilnehmendenzahl: ca. 44 Personen

Schulungszeiten:

- jeweils max. 2 Std. Schulung
- Der praktische Teil sollte mind. 50% der Unterweisungsdauer betragen.
- an einem Tag können mehrere Termine stattfinden; Schulungstage sollten aber nicht ausschließlich zusammenhängen. Dies gilt für das Jahr 2026, für die Optionsjahre kann die Präferenz abweichen.
- Die Unterweisungstage sollen in 2026 (bis spätestens 20.12.2026) liegen. (außerhalb der Ferien in NRW).
- Für den Aachener Stadtbetrieb (nachfolgend „Auftraggeber“) ist ein Unterweisungsbeginn ab 7:30 Uhr möglich. Die Unterweisungen sollten spätestens 17:00 Uhr enden.
- Optionsverlängerung 12 Monate

Schulungsgruppen:

Eine Gruppe sollte mind. aus 8 und max. aus 12 Teilnehmenden bestehen.

Ort:

Die Räumlichkeiten und Außenflächen werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Equipment:

Beamer, Laptop sowie sonstiges für die Schulung notwendiges Equipment von*in der*dem Anbieter*in mitzubringen. Leinwand, Metaplanwände und Stellwände können – wenn notwendig - vom Auftraggeber gestellt werden. Dies ist aber nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber möglich.

Fahrzeuge:

Fahrzeuge werden unter Berücksichtigung der notwendigen Fahrzeuggerätetypen und nach Absprache mit der*in Dienstleister*in vom Auftraggeber gestellt.

Unterweisungsinhalte:

- aktuell geltende rechtlichen Grundlagen und Unfallverhütungsvorschriften
- Wiederholung rechtlicher Grundlagen bzw. von Neuerungen: Produktsicherheitsgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, Unfallverhütungsvorschrift 52, Verkehrssicherungspflicht
- Prüfhinweise für LKW-Ladekrane, für Hydraulikleitungen und Lastaufnahmeeinrichtungen
- Gefahrenpotential des LKW-Ladekranes, Sicherheitsregeln, Sicherheitseinrichtung, Umgang mit Lasten und Arbeiten mit Traglasttabellen, Einweisung und Handzeichen-Gebung, Krantransport und Kran aufstellung, Anforderung an die Kranabnahme und -prüfung, Pflege und Wartung, Sicherheitskontrollen und Funktionsprüfung, Verhalten bei Störungen
- Mögliche Szenarien: Materialien mit entsprechenden Lastenmitteln hochheben, sicheres Anschlagen und Transport von Lasten
- Aktuelles Unfallgeschehen
- Innovationen und Neuerungen am Markt
- praktische Übungen mit den Arbeitsgeräten/Maschinen

Jährliche Unterweisung: Bedienen eines LKW-Ladekrans

Leistung des Anbieters:

- Planung der Schulungsinhalte und Organisation der Gruppe am Schultag.
- Information vor Schulungsbeginn über Zeitablauf an den Auftraggeber.
- Die Unterweisungs-Zertifikate sollen digital und in Papierform mit Aufführung der Schulungsinhalte und -zeit in Einzelaufstellung ausgestellt werden. Die digitale Datei soll für jeden einzelnen Teilnehmenden in einem PDF oder JPEG-Format vorliegen (Bezeichnung des Zertifikats: Thema_Name_Datum). Empfänger der Zertifikate ist die*der jeweilige Ansprechpartner*in des Geschäftsbereichs 1 - Personalentwicklung und Prävention.
- Im Rahmen der Qualitätssicherung erhält der Bereich GB 1 – Arbeitsschutzmanagement - die Schulungsinhalte und -unterlagen sowie die Verständnisfragen spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn mit einem Wasserzeichen zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmenden können die Schulungsinhalte im Anschluss an die Schulung erhalten.
- Im Rahmen der Qualitätssicherung werden Feedbackbögen zur Verfügung gestellt. Diese sind bei den Schulungen in entsprechender Anzahl vorzuhalten. Die ausgefüllten Bögen erhält der Auftraggeber mit dem Rechnungsversand.
- Der Anbieter schickt nach jeder Veranstaltung eine Teilnehmendenliste an die*den Ansprechpartner*in des Geschäftsbereiches 1.
- Bei Ausfall der/des Referent*in obliegt es der/dem Auftragnehmer*in entsprechenden Ersatz zu stellen. Die entstehenden Kosten trägt der/die Auftragnehmer*in.
- Sollten gesetzliche oder spezifische Anforderungen des Betriebes eine Anpassung der Schulungsinhalte erfordern, sind die Schulungsunterlagen gemäß den Vorgaben des GB 1 - Arbeitsschutzmanagements durch die*den Anbieter*in entsprechend anzupassen.
- Vorabgespräch und -abstimmung hinsichtlich der praktischen Übungen zwischen Dienstleister und Aachener Stadtbetrieb GB 1 – Arbeitsschutzmanagement bzw. den Führungskräften der Teilnehmenden.
- Durchführung einer schriftlichen Verständnisprüfung mit Verständnisfragen.

Leistung des Aachener Stadtbetriebs:

Die Teilnehmenden besitzen ihre Schutzausrüstung (PSA) und bringen diese mit: Arbeitsschutzkleidung, Helm, Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe.

Angebotsrahmen:

Bitte geben Sie die Kosten je Schulungseinheit (Unterweisung) und ggf. Reisekosten bzw. Kosten für Equipment.

Jährliche Unterweisung: Bedienen eines LKW-Ladekrans

Vom Bieter auszufüllen:

Preis pro Schulung Euro

ggf. Kosten Equipment Euro

ggf. Reisekosten Euro

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift